Benchmark Metals entdeckt im Rahmen von geochemischen Untersuchungen einen großen Mineralisierungskorridor

22.11.2018 | IRW-Press

Edmonton, 22. November 2018 - <u>Benchmark Metals Inc.</u> (das Unternehmen oder Benchmark) (TSX-V: BNCH) (OTCQB: CYRTF) (WKN: A2JM2X) freut sich, die Ergebnisse der geochemischen Untersuchungen von Erdproben und Gesteinsproben bekannt zu geben, die im Gold- & Silber-Projekt Lawyers in der Region Golden Triangle in der kanadischen Provinz British Columbia gewonnen wurden. Diese Ergebnisse belegen, dass sich hier ausgedehnte neue Mineralisierungsareale quer über sowohl neue als auch bestehende Zonen erstrecken und damit umfassendes Potenzial für eine Erweiterung von Benchmarks Mineralressourcen in diesem Gebiet bergen.

CEO John Williamson meint dazu: Die jüngsten von uns erhobenen geochemischen Daten weisen auf einen neuen, größeren Mineralisierungskorridor rund um Cliff Creek und in den angrenzenden Zonen Dukes Ridge und Phoenix hin. Cliff Creek und Dukes sind 500 m voneinander entfernt und es besteht die Möglichkeit, dass sie sich verbinden und miteinander verschmelzen. Nordöstlich von Cliff Creek und östlich von Marmot sind zwei neue parallel verlaufende Zonen erkennbar. Die beiden neuen Ausläufer weisen 500 Meter lange Mineralisierungsaufschlüsse an der Oberfläche auf, die sich aus geophysikalischer Sicht als Ziele für ein künftiges Bohrprogramm eignen.

Zone Cliff Creek und Trend

Der Hauptteil der Zone Cliff Creek erstreckt sich rund 500 Meter entlang des Streichens und die neu gewonnenen geochemischen Proben deuten auf einen nördlichen Ausläufer sowie einen weiteren 500 Meter langen Ausläufer in nordöstlicher Richtung hin. Bohrungen im Jahr 2018 sollten einen positiven Einfluss auf die bestehende Mineralressourcenschätzung für Cliff Creek haben. Die anhand der geochemischen Auswertung definierten neuen Mineralisierungsausläufer grenzen einen Bereich ab, der im Rahmen künftiger Bohrungen vermutlich weiter ausgedehnt werden kann. Der Verlauf der Mineralisierung orientiert sich an den vorläufigen geophysikalischen Daten (radiometrische Untersuchung). In diesem Gebiet haben bisher keine Probenahmen stattgefunden und die Mineralisierung scheint in Streichrichtung und im Fallwinkel offen zu sein. Im Rahmen der bisherigen Bohrungen wurden lange mineralisierte Abschnitte durchteuft, darunter auch 36,5 Meter mit 2,68 g/t Gold und 82,57 g/t Silber (DDH CC15-06) sowie 26 Meter mit 2,42 g/t Gold und 100,26 g/t Silber (DDH CC15-06) (siehe Pressemeldung vom 27. Oktober 2018). Weitere Ergebnisse für 2018 stehen noch aus und könnten mit hoher Wahrscheinlichkeit die Zone Cliff Creek in südlicher Richtung erweitern.

Zone Dukes Ridge und Trend

Der Hauptteil der Zone Dukes Ridge erstreckt sich rund 500 Meter entlang des Streichens und die neu gewonnenen geochemischen Proben deuten auf einen 500 Meter langen Ausläufer in südöstlicher Richtung hin, der sich mit den Zonen Phoenix und Phoenix East verbindet. Der neue südöstliche Ausläufer grenzt einen Bereich ab, der im Rahmen künftiger Bohrungen vermutlich weiter ausgedehnt werden kann. Der Verlauf der Mineralisierung orientiert sich an den vorläufigen geophysikalischen Daten (radiometrische Untersuchung). Ergänzungsbohrungen (zwischen den und außerhalb der bestehenden Löcher) im Jahr 2018 sollten sich positiv auf die bestehende Mineralressourcenschätzung für Dukes Ridge auswirken. Im Rahmen der bisherigen Bohrungen wurden außergewöhnliche Abschnitte durchteuft, darunter auch 63,75 Meter mit 1,16 g/t Gold und 36,18 g/t Silber (DDH CC15-05) sowie 1,68 Meter mit 10,3 g/t Gold und 52,6 g/t Silber (DDH CC15-01) (siehe Pressemeldung vom 19. November 2018). Weitere Ergebnisse aus 2018 stehen noch aus und könnten mit hoher Wahrscheinlichkeit die Zone Dukes Ridge zwischen den bzw. außerhalb der bestehenden Löcher erweitern.

Zone Marmot und Trend

Der Hauptzug des Marmot-Trends deutet auf eine 500 Meter lange geochemische Anomalie hin, die anhand von Erdproben, Gesteinsproben und geophysikalischen Messdaten (VTEM-Radiometrie K) ermittelt werden

02.12.2025 Seite 1/3

konnte. Die geophysikalischen Messdaten weisen auf einen parallel verlaufenden Trend 900 Meter weiter südöstlich hin. Im Rahmen der Explorationsarbeiten in der Zone Marmot wurde eine Gesteinsprobe mit 61,3 g/t Gold und 3.890 g/t Silber gewonnen. Zusätzlich fanden sich in 1,3 Kilometer Entfernung nordwestlich des Hauptzugs Gesteinsproben mit bis zu 8,22 g/t Gold und 897 g/t Silber. Auf die Zonen bei Marmot wird man sich im Zuge der Bohrungen 2019 zur Ermittlung neuer Ziele konzentrieren.

Mineralisierungstrend im Projekt Lawyers

Insgesamt werden die Trends durch die geochemischen Eigenschaften des Erdreichs und die im Rahmen der radiometrischen Messungen ermittelten geophysikalischen Anomalie definiert, die mit der Kaliumalterierung korreliert. Die höchsten Erzgehalte sind in einer mehrphasigen hydrothermalen Brekzie eingelagert; hier liegt der Anteil von Sulfosalzen und Pyrit zwischen 5 und 15 %. Die Brekzie enthält für gewöhnlich 1 mm bis 2 cm große leicht eckige bis leicht gerundete Klasten aus Andesit mit Kaliumalterierung, die in eine rußhaltige kieselige Matrix mit feinkörnigen Sulfiden eingebettet sind.

Lagepläne und Bilder finden Sie unter dem News-Link vom 22. November 2018 auf BenchmarkMetals.com.

Das Gold- und Silberprojekt Lawyers

Das Konzessionsgebiet Lawyers und die ehemalige Gold- und Silberproduktionsstätte Cheni befinden sich 45 Kilometer nordwestlich der Gold- und Kupfermine Kemess. Das Konzessionsgebiet enthält eine Mineralressource und beherbergt mindestens 16 Gold- und Silbervorkommen, die niemals vollständig abgebaut, erschlossen oder erkundet worden sind. Das 99 km2 große aussichtsreiche Grundstückspaket stellt für Benchmark eine einzigartige Gelegenheit dar, Explorationen im Camp-Maßstab durchzuführen. Es besteht nach wie vor ausgezeichnetes Potenzial für die Entdeckung weiterer epithermaler Edelmetalllagerstätten mit geringem und hohem Sulfidierungsgrad ähnlich jenen, die bis dato in der Region Golden Triangle entdeckt und erkundet wurden.

Aktuelle Informationen zum Unternehmen

Benchmark geht davon aus, dass die Ergebnisse des Explorationsprogramms Anfang 2019 vorliegen und dann auch veröffentlicht werden können.

98 % der am 8. November 2018 fälligen Warrants wurden ausgeübt; die dadurch generierten Einnahmen in Höhe von 474.159 Dollar werden für betriebliche Zwecke verwendet. Bisher wurden auch 27 % der am 10. Dezember 2018 fälligen Warrants ausgeübt und daraus 128.999 Dollar, ebenfalls für betriebliche Zwecke, generiert. Zusätzlich wurden von den Aktionären 4 % der am 8. Juni 2020 fälligen Warrants ausgeübt; der daraus generierte Betrag in Höhe von 150.125 Dollar wird gleichfalls für betriebliche Zwecke verwendet.

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Die Ergebnisse von Stichproben wurden von ALS Global Laboratories (Abteilung Geochemie) in Vancouver (Kanada), einer nach ISO 9001:2008 akkreditierten Einrichtung, analysiert. Das Probenahmeprogramm wurde von Mitarbeitern des Unternehmens unter der Aufsicht von Rob LHeureux, P.Geol., durchgeführt. Beim Transport und der Verwahrung aller Proben wird ein sicheres Überwachungsprotokoll (Chain of Custody) befolgt. Der Goldgehalt wurde mittels Brandprobe mit Atomemissionsspektrometrie und bei Bedarf abschließendem gravimetrischem Verfahren (+10 g/t Au) ermittelt. Alle Proben werden einer Analyse mit Vier-Säuren-Aufschluss und ICP-MS-Verfahren für 48 Elemente unterzogen, wobei alle Proben mit Silberund Grundmetallgehalten oberhalb der Grenzwerte mittels Atomabsorptions- oder -emissionsspektrometrie nochmals analysiert werden. Gesteinsstichproben aus Ausbissen/anstehendem Gestein haben selektiven Charakter und können möglicherweise nicht repräsentativ sein für die im Projekt lagernde Mineralisierung.

Michael Dufresne, M.S.c., P.Geol., P.Geo., hat in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument (Qualified Person) den technischen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und freigegeben.

Über Benchmark Metals Inc.

Benchmark Metals Inc. ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Stammaktien zum Handel an der TSX Venture Exchange in Kanada, dem OTCQB Venture Market in den Vereinigten Staaten sowie an der Tradegate Exchange in Europa zugelassen ist. Das Hauptaugenmerk von Benchmark ist auf die Erbringung

02.12.2025 Seite 2/3

des Nachweises und die Erschließung des beträchtlichen Ressourcenpotenzials des Gold und Silberprojekts Lawyers im produktiven goldenen Dreieck im Norden von British Columbia (Kanada) gerichtet. Benchmark wird von einer dynamischen Gruppe an Fachleuten der Ressourcenbranche geleitet, die eine starke Erfolgsbilanz bei der Bewertung und Weiterentwicklung von Bergbauprojekten von der Exploration bis zur Produktion vorweisen können, Kapital aufbringen und Widrigkeiten trotzen, um einen außergewöhnlichen Aktionärswert zu erzielen.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS:

John Williamson e.h.
John Williamson, Chief Executive Officer

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Jim Greig, President jimg@BNCHmetals.com Tel: (604) 260-6977

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemeldung enthält möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten, Vermutungen und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt dieser Pressemeldung. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse noch aus sonstigen Gründen, sofern dies nicht in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert wird.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/68116--Benchmark-Metals-entdeckt-im-Rahmen-von-geochemischen-Untersuchungen-einen-grossen-Mineralisierungskorri

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

02.12.2025 Seite 3/3